OIKOS – Welt & Wirtschaft # 1 Das Meer

Prof. Morten Iversen

Alfred-Wegener-Institute

Helmholtz-Zentrum für Polar- und Meeresforschung

Universität Bremen

Meeresbiologe

Ozeanische Kohlendioxidaufnahme

Kohlendioxidemissionen und globales Klima

2100 Erwärmungsprojektionen

Emissionen und erwartete Erwärmung basierend auf Zusagen und aktuellen Richtlinien

Wie viel ist eine Gigatonne Kohlenstoff?

1 Gt = 1.000.000.000 Tonnen

1 Gt = 10^9 Tonnen

Ein Güterzugwagen:

- **Trägt 100 Tonnen Kohle (80% Kohlenstoff)**
- **Ist ungefähr 20 m lang**

- **Ein Zug mit 1 Gigatonne Kohlenstoff wäre 250.000 km lang**
- **Die Zirkumsphäre am Äquator der Erde ist 40.075 km lang**

Das bedeutet, dass ein Zug mit 1 Gt Kohlenstoff umrundet die Erde 6 Mal

Kohlendioxidemissionen und globales Klima

2100 Erwärmungsprojektionen

Emissionen und erwartete Erwärmung basierend auf Zusagen und aktuellen Richtlinien

Auswirkungen der globalen Erwärmung

***Als die globalen Temperaturen steigen,
zeigt unsere Welt bei***

1.5°C

Paris 1.5°C
Unwahrscheinlich

2.0°C

Paris 2.0°C
Aktuelles Ziel

3.0°C

Wenn alle Ländern Ihre
Zusagen erfüllen

4.0°C

Unsere aktuelle
Richtung

Auswirkungen der globalen Erwärmung

Auswirkungen auf den Meeresspiegelanstieg bei

1.5°C

Steigender Meeresspiegel verdrängt 46 Millionen Menschen

Meeresspiegelanstieg von 48 cm

2.0°C

Weniger Möglichkeiten für Infrastrukturanpassungen

Meeresspiegelanstieg von 56 cm

3.0°C

Fast vollständiges Abschmelzen des grönländischen Eisschildes

Meeresspiegelanstieg von 7+ Metern

4.0°C

460-470 Millionen Menschen in Gefahr

Meeresspiegelanstieg von fast 9 Metern

Auswirkungen der globalen Erwärmung

Auswirkungen auf Flora und Fauna bei

1.5°C

9 von 10 Korallenriffen durch starken Abbau gefährdet

2.0°C

Alle Korallenriffe verschwinden

3.0°C

Meeresökosysteme könne zusammenbrechen

4.0°C

Die Hälfte aller Pflanzen- und Tierarten ist vom lokalen Aussterben bedroht

Auswirkungen des Klimawandels in der Antarktis

(PHOTO: Tim Kalvelage)

Salpen und Krill: Schlüsselarten im Südozean

(PHOTO: Morten Iversen)

Erwärmung und Salpen verdrängen Krill im Südozean

Häufigkeitsänderung pro Jahrzehnt

- Über zweifache Abnahme
- Bis zu zweifache Abnahme
- Weniger als 5% Änderung
- Bis zu zweifache Erhöhung
- Über zweifache Erhöhung

Erhöhte Belastung des marinen Ökosystems durch Fischerei und Tourismus

Dies hat vor allem einen starken Einfluss auf Pinguinkolonien

Wale sind auch von Fischerei und Tourismus betroffen

	Vor dem Walfang	2001
Anzahl der Wale	2.561.380	879.412
Biomasse (Tonnen)	103.018.460	15.992.451
Kohlenstoffsенke (Tonnen pro Jahr)	192.702	28.862

(IUCN Red List of threatened species)

Wir Menschen müssen unsere Verhalten ändern, um das Klima zu retten

(PHOTO: Bertie Gregory)